

Allgemeine Regeln zur Arbeit im Bohnengold

Dienstplanung / Krankheiten

- Bitte denkt an die termingerechte Abgabe der Formulare zum Stichtag des 22.ten des jeweiligen Monats für den Folgemonat.
- Bei Verspätungen zur Ankunft bei Schichten bitte den ADL des Abends anrufen, dieser kann dem Dienstplan entnommen werden, die Telefonnummern stehen auch im Reiter *Mitarbeiterkontakte*.
- Bei Krankheiten oder in Notfällen bitte Noah frühzeitig anrufen, so kann versucht werden noch Ersatz zu finden. Den Grund eurer Krankheit braucht ihr nicht mitteilen, das ist eure Privatsache.
- Ihr könnt jederzeit im Team untereinander Schichten umorganisieren und tauschen, sofern beide Parteien einverstanden sind. Falls ihr dies in der Gruppe organisiert reagiert noch mit einem "Daumen hoch", falls ihr es privat organisiert schickt bitte Noah eine Nachricht bei WhatsApp.

Personalgetränke

- Ihr könnt gerne den einen oder anderen Drink während der Arbeit zu Euch nehmen, aber bitte überschätzt Euch nicht. Ihr müsst einen klaren Kopf haben!
Es geht nicht nur ums Verrechnen, auch um Sicherheit (Erkennen von Gefahrensituationen: kollabierende oder aggressive Gäste, offene Kellerluke, usw.) und Kollegialität.
- Eure Personalgetränke müsst ihr immer in den Listen notieren, ihr könnt Euer Getränkebudget (**ein „einfaches“ Getränk (Softdrinks, Wasser, Shot, Wein, Bier) pro Stunde und alle darüber hinaus pro 2 Stunden**) nicht an Freunde oder Arbeitskollegen etc. abgeben, es ist nur zum selber trinken gedacht.

Freigetränke

- **Eure Liebsten, Freunde, Familie, Bekannte etc. dürfen nicht von Euch aus eingeladen werden. Ihr könnt aber den Abendedienstleiter fragen, ob ihr *einen* ausgeben dürft.** Auch dann muss es notiert und in der Kasse gebucht werden unter "Hausgäste".
Genauso verhält es sich, wenn Ihr privat zu uns kommt. Fragt den ADL, dieser gibt euch ein Budget: Bestellt wird aber nur nach seinem ok als Hausgast.
- Ex-Mitarbeitende und Mitarbeitende, die privat da sind, haben **kein Anrecht** auf Freigetränke.
Werden Getränke eigenmächtig ausgegeben, ohne dafür den vollen

Allgemeine Regeln zur Arbeit im Bohnengold

Preis zu erhalten und Personalgetränke nicht notiert, **so ist das für uns ein Kündigungsgrund.**

- Es gelten auch keine Ausreden, wie: „der ADL war grad nicht da“ oder „wollte später fragen“ oder „der hat gesagt er kriegt hier immer Freidrinks“.-> **Funke**
- Ihr dürft dementsprechend natürlich auch nicht eigenmächtig Rabattierungen für Geburtstagsrunden etc. machen. Natürlich haben auch Dj's die keine Bons mehr haben oder deren Freunde kein Anrecht auf Drinks aufs Haus. Auch da ist der ADL Ansprechpartner.
- **Es gibt bei uns keine Freigetränke für Gäste** (auch bei Geburtstag)! **Der freie Eintritt ist unser Geschenk!**

Weiteres...

- Die Personaltoilette an B2 ist grundsätzlich nur für Personal und nicht für Freunde oder Dritte. In der Garderobe darf sich nur Personal mit aktivem Arbeitsvertrag bei uns aufhalten.
- Wenn ihr Privat im Laden seid dürft ihr die Kolleg:innen gern hinter den Tresen begrüßen, ihr verbleibt dort aber bitte nicht und ihr arbeitet auch nicht ohne OK des ADLs mit. Falls der Laden brennt könnt ihr Hilfe am Tresen dem ADL anbieten, aber dieser entscheidet.
- Bei Privatbesuchen nehmt ihr euch auch selbst keine Drinks (ihr müsst ja eh den ADL erst fragen ;) und geht nicht an die Kassen.
- Bitte achtet auch darauf dass eure Gespräche mit den arbeitenden Kolleg:innen den Betriebsfluss nicht aufhalten.
- Vor Raucherpausen (oder kurzen Durchatmen-Pausen an der Frischluft) schaut ihr bitte, ob die Bar, an der ihr arbeitet, frei von dreckigen Gläsern und Unrat ist und räumt einmal auf, schnippelt Beilagen, etc. Fragt bitte kurz eure Kolleg:innen ob es okay ist dass ihr kurz rausgeht (vielleicht müssen die gerade auf Klo).
- Hinter den Tresen wird aus Hygienegründen niemals geraucht
- Hinter dem Tresen wird nicht telefoniert, das Handy bleibt bitte in der Tasche. Solltet ihr kurz was checken dann wirklich nur kurz und nicht den Fokus auf den Gast verlieren. Geht auch um euer Trinkgeld und es ist asozial wenn man bestellen möchte aber dem Barmenschen das egal ist weil der am Handy spielt.
- Wir bleiben alle im Rahmen unserer Möglichkeiten immer freundlich und einladend ggü. unseren Gästen. Sollte jemand euren Rahmen überspannen kann gern eine Warnung ausgesprochen werden oder der Abendleiter / Security hinzugezogen werden.

Allgemeine Regeln zur Arbeit im Bohnengold

- Im Gastgewerbe ist zur Verhinderung der Schwarzarbeit bei der Arbeit stets ein gültiges Personalausweisdokument mitzuführen. Dies ist auch bei uns Pflicht.
- Die Verantwortung des jeweiligen Abends liegt beim Abenddienstleiter. Dieser entscheidet dann auch in Absprache mit euch, wann die Schicht beendet ist. Bitte seid Kollegial, helft den Kollegen nochmal auffüllen damit diese nicht mit den Aufgaben am Ende komplett alleine sind. **Niemand geht ohne OK vom ADL.**
- Solltet ihr Fragen, Verbesserungsvorschläge, Wünsche, Probleme oder Redebedarf haben steht euch Noah stets zur Verfügung. Bitte nutzt das Angebot frühzeitig bevor sich Frust staut oder wir und das Team vor vollendeten Tatsachen stehen.

Noah

0176 859 18 249 (Telefon / Whatsapp / Signal / Telegram)

noah@bohnengold.de (E-mail).